



Legislaturperiode 6



Foto: Helmut Rohm

Der am 25. Mai neu gewählte Zerbster Stadtrat hat die Arbeit aufgenommen. 36 und der Bürgermeister gehören dem Gremium an (vier fehlen auf dem Foto), der am 2. Juli seine 1. und zugleich konstituierende Sitzung absolviert hat. Es ist die 6. Legislaturperiode eines Stadtrates seit 1990.

Mehr auf Seite 11

Auch in dieser Ausgabe:

- Ausstellung zum Ersten Weltkrieg im Museum
- Tochheim bietet Trinkwasser am Elberadweg
- Viele Tipps für Kultur und Freizeit

Seite 10

Seite 11

Seite 12 - 16

Bereitschaftsdienste

Für alle Notfälle

Dienstbereit

Einsatzleitstelle des Landkreises in
Bitterfeld 03493 513-150

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsdienst 112
Polizei 110

Wichtige Rufnummern

Revierkommissariat
Zerbst/Anhalt 03923 7160
Bau- und Wohnungsgesellschaft
Zerbst mbH 0800 7742620
Heidewasser GmbH 03923 610415
Abwasser- u. Wasserzweckverband
Elbe-Fläming 03923 485677
Bereitschaft AWZ
Elbe-Fläming 03923 610444

Strom

Nur Stadtgebiet Zerbst/Anhalt,
Stromversorgung 03923 73750
Ortsteile Zerbst/Anhalt:
über AVACON direkt 0180 1282266

Gas

Gasstadtwerke Zerbst GmbH
Erdgas Mittelsachsen GmbH
Schönebeck 03923 2464

Tierkliniken

Magdeburg,
Ebendorfer Str. 39 0391 7318640
Wittenberg/Piesteritz,
Fröbelstr. 25 03491 663015

Tierarztpraxen

11.07.2014 - 24.07.2014
TAP Prange 03923 4387

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Zerbst/Anhalt

Sprechzeiten 9.00 - 11.00 Uhr in
der Praxis, danach telefonisch

12.07./13.07.2014

Dr. B. Erdmann
Praxis Lindau, Flecken 4
Tel. 039246 242

19.07./20.07.2014

ZA B. Körper
Praxis Zerbst, Dobritzer Straße 24
Tel. 03923 61407

Spruch der Woche

*Folge Deinem Herzen,
aber nimm Deinen Verstand mit.*

Griechische Weisheit

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für den Raum Zerbst/Anhalt

Zeitraum vom 11.07.2014 bis 24.07.2014

zum Redaktionsschluss lagen folgende Angaben vor:

Freitag, 11.07.2014

Herr Dr. Scholz
Handy 0171 4449269

Samstag, 12.07.2014

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst, Krankenhaus
Tel. 03923 7390

Handy 0171 5565861

Sonntag, 13.07.2014

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst, Krankenhaus
Tel. 03923 7390

Handy 0171 5565861

privat 03923 778303

Montag, 14.07.2014

Herr DM Rommel
Praxis Zerbst, Amtsmühlen-
weg 10

Tel. 03923 61924

privat 03923 784692

Dienstag, 15.07.2014

Herr Dr. Hempel
Praxis Zerbst, Alte Brücke 37

Handy 0160 4074261

privat 03923 778303

Mittwoch 16.07.2014

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst, Krankenhaus
Tel. 03923 7390

Handy 0171 5565861

Donnerstag, 17.07.2014

Herr Dr. Reichel

Praxis Zerbst, Breite 34

Tel. 0173 9164469

Freitag, 18.07.2014

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst, Krankenhaus
Tel. 03923 7390

Handy 0171 5565861

Samstag, 19.07.2014

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst, Krankenhaus
Tel. 03923 7390

Handy 0171 5565861

Sonntag, 20.07.2014

Herr Dr. F. Friedrichs

Praxis Zerbst, Krankenhaus
Tel. 03923 7390

Handy 0171 5565861

Montag, 21.07.2014

Herr DM Weimeister
Praxis Deetz, Bahnhofstr. 11
Tel. 039246 586

privat 039246 586

Dienstag, 22.07.2014

Herr DM H.-Th. Spieler
Praxis Zerbst, Alte Brücke 45
Tel. 03923 786504

privat 03923 2067

Mittwoch, 23.07.2014

Herr Dr. F. Friedrichs
Praxis Zerbst, Krankenhaus
Tel. 03923 7390

Handy 0171 5565861

Donnerstag, 24.07.2014

Frau Dr. Wesenberg

Praxis Zerbst, Breite 14

Tel. 03923 2311

privat 0162 1550962

Notdienstzeiten

Montag von 19:00 Uhr, Dienstag von 19:00 Uhr, Mittwoch von 13:00 Uhr,
Donnerstag von 19:00 Uhr, Freitag von 13:00 Uhr, Samstag von 7:00 Uhr,
Sonntag von 7:00 Uhr **jeweils bis 7 Uhr des darauf folgenden Tages**

Der kassenärztliche Notdienst gilt nur außerhalb der Sprechzeiten der Hausarztpraxis.
Bitte wenden Sie sich während der Sprechzeiten an Ihren Hausarzt bzw. dessen Vertretung.
Die Samstag-Notfallsprechstunden erfolgen von 9.00 bis 11.00 Uhr in der Praxis des dienst-
habenden Arztes. In dieser Zeit erfolgen keine Hausbesuche.

In lebensbedrohlichen Fällen

ärztliche Hilfe über Notruf **Tel. 112**

Auskünfte über Notdienst

Einsatzleitstelle Bitterfeld **Tel. 03493 513150**

Apotheken-Bereitschaftsdienst vom 11. bis 24. Juli 2014

Redaktionsschluss am 02.07.2014

Freitag, 11.07.2014

Katharina Apotheke Zerbst/Anhalt

Samstag, 12.07.2014

Neue Apotheke Zerbst/Anhalt

Sonntag, 13.07.2014

Bären Apotheke Lindau

Montag, 14.07.2014

Rats- und Stadtapotheke
Zerbst/Anhalt

Dienstag, 15.07.2014

Drei Linden Apotheke Loburg

Mittwoch, 16.07.2014

Jever Apotheke Zerbst/Anhalt

Donnerstag, 17.07.2014

Katharina Apotheke Zerbst/Anhalt

Freitag, 18.07.2014

Neue Apotheke Zerbst/Anhalt

Samstag, 19.07.2014

Bären Apotheke Lindau

Sonntag, 20.07.2014

Raben Apotheke Zerbst/Anhalt

Montag, 21.07.2014

Drei Linden Apotheke Loburg

Dienstag, 22.07.2014

Jever Apotheke Zerbst/Anhalt

Mittwoch, 23.07.2014

Katharina Apotheke Zerbst/Anhalt

Donnerstag, 24.07.2014

Neue Apotheke Zerbst/Anhalt

Rats- und Stadtapotheke

Alte Brücke 37

39261 Zerbst

Tel. 03923 2462

Raben-Apotheke

Markt 25

39261 Zerbst/Anhalt

Tel. 03923 3481

Jever Apotheke

Fritz-Brand-Str. 6

39261 Zerbst/Anhalt
Tel. 03923 487070

Katharina-Apotheke
Breite 21

39261 Zerbst
Tel. 03923 73740

Neue Apotheke
Dessauer Str. 41
39261 Zerbst
Tel. 03923 3406

Bären Apotheke
Flecken 4
39264 Lindau
Tel. 039246 331

Drei Linden Apotheke
Markt 4
39279 Loburg
Tel. 039245 91465

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Zerbst/Anhalt

Sitzungen der Ortschaftsräte

Tagesordnung

- **1. konstituierende Sitzung des Ortschaftsrates Lindau**
- **am Montag, dem 14.07.2014, um 19:00 Uhr**
- **im Bürgerhaus Lindau, Goethestraße 22, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsbürgermeister
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung durch den Ortsbürgermeister
- 3 Verpflichtung der Mitglieder des Ortschaftsrates auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch den Ortsbürgermeister
- 4 Übernahme der Geschäftsordnung für den Stadtrat und seine Ausschüsse
- 5 Wahl des Stellvertreters des Ortsbürgermeisters
- 6 Anfragen, Anregungen
- 7 Einwohnerfragestunde
- 8 Schließung der Sitzung

Helmut Seidler
Ortsbürgermeister

Tagesordnung

- **1. konstituierende Sitzung des Ortschaftsrates Güterglück**
- **am Montag, dem 14.07.2014, um 19:00 Uhr**
- **im Gemeindehaus Güterglück, Dorfstraße 16 a, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsbürgermeister
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung durch den Ortsbürgermeister
- 3 Übernahme der Sitzungsleitung durch das an Jahren älteste Mitglied des Ortschaftsrates
- 4 Verpflichtung der Mitglieder des Ortschaftsrates auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch das an Jahren älteste Mitglied des Ortschaftsrates und Verabschiedung der ehemaligen Mitglieder des Ortschaftsrates
- 5 Wahl des Ortsbürgermeisters
- 6 Übernahme der Sitzungsleitung durch den gewählten Ortsbürgermeister und Verpflichtung des Ortschaftsratsältesten durch den Ortsbürgermeister
- 7 Übernahme der Geschäftsordnung für den Stadtrat und seine Ausschüsse
- 8 Wahl des Stellvertreters des Ortsbürgermeisters
- 9 Anfragen, Anregungen
- 10 Einwohnerfragestunde
- 11 Schließung der Sitzung

Lutz Voßfeldt
Ortsbürgermeister

Tagesordnung

- **1. konstituierende Sitzung des Ortschaftsrates Bias**
- **am Dienstag, dem 15.07.2014, um 19:30 Uhr**
- **im Gemeinschaftshaus Bias, Im Winkel 6, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsbürgermeister
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung durch den Ortsbürgermeister
- 3 Übernahme der Sitzungsleitung durch das an Jahren älteste Mitglied des Ortschaftsrates
- 4 Verpflichtung der Mitglieder des Ortschaftsrates auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch das an Jahren älteste Mitglied des Ortschaftsrates
- 5 Wahl des Ortsbürgermeisters
- 6 Übernahme der Sitzungsleitung durch den gewählten Ortsbürgermeister und Verpflichtung des Ortschaftsratsältesten durch den Ortsbürgermeister
- 7 Übernahme der Geschäftsordnung für den Stadtrat und seine Ausschüsse
- 8 Wahl des Stellvertreters des Ortsbürgermeisters
- 9 Anfragen, Anregungen
- 10 Einwohnerfragestunde
- 11 Schließung der Sitzung

Manfred Hönl
Ortsbürgermeister

Tagesordnung

- **1. konstituierende Sitzung des Ortschaftsrates Dobritz**
- **am Mittwoch, dem 16.07.2014, um 18:00 Uhr**
- **im Bürgerhaus Dobritz, Berliner Straße 4, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung durch die Ortsbürgermeisterin
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung durch die Ortsbürgermeisterin
- 3 Verpflichtung der Mitglieder des Ortschaftsrates auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch die Ortsbürgermeisterin
- 4 Übernahme der Geschäftsordnung für den Stadtrat und seine Ausschüsse
- 5 Wahl des Stellvertreters der Ortsbürgermeisterin
- 6 Anfragen, Anregungen
- 7 Einwohnerfragestunde
- 8 Schließung der Sitzung

Margrit Eiserbeck
Ortsbürgermeisterin

Tagesordnung

- **1. konstituierende Sitzung des Ortschaftsrates Hohenlepte**
- **am Mittwoch, dem 16.07.2014, um 19:00 Uhr**
- **im Feuerwehrgerätehaus Hohenlepte, Zerbster Straße 8, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung durch den Bürgermeister, Herrn Andreas Dittmann
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung durch den Bürgermeister
- 3 Übernahme der Sitzungsleitung durch das an Jahren älteste Mitglied des Ortschaftsrates
- 4 Verpflichtung der Mitglieder des Ortschaftsrates auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch das an Jahren älteste Mitglied des Ortschaftsrates
- 5 Wahl des Ortsbürgermeisters

- 6 Übernahme der Sitzungsleitung durch den gewählten Ortsbürgermeister und Verpflichtung des Ortschaftsratsältesten durch den Ortsbürgermeister
- 7 Übernahme der Geschäftsordnung für den Stadtrat und seine Ausschüsse
- 8 Wahl des Stellvertreters des Ortsbürgermeisters
- 9 Anfragen, Anregungen
- 10 Einwohnerfragestunde
- 11 Schließung der Sitzung

Andreas Dittmann
Bürgermeister

Tagesordnung

- **1. konstituierende Sitzung des Ortschaftsrates Steutz**
- **am Donnerstag, dem 17.07.2014, um 19:00 Uhr**
- **im Gemeindehaus Steutz, Schulstraße 2, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung durch die Ortsbürgermeisterin
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung durch die Ortsbürgermeisterin
- 3 Verpflichtung der Mitglieder des Ortschaftsrates auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch die Ortsbürgermeisterin
- 4 Übernahme der Geschäftsordnung für den Stadtrat und seine Ausschüsse
- 5 Wahl des Stellvertreters der Ortsbürgermeisterin
- 6 Anfragen, Anregungen
- 7 Einwohnerfragestunde
- 8 Schließung der Sitzung

Regina Frens
Ortsbürgermeisterin

Tagesordnung

- **1. konstituierende Sitzung des Ortschaftsrates Grimme**
- **am Donnerstag, dem 17.07.2014, um 19:00 Uhr**
- **im Bürgerhaus Grimme, Dorfstraße 39, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung durch die Ortsbürgermeisterin
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung durch die Ortsbürgermeisterin
- 3 Verpflichtung der Mitglieder des Ortschaftsrates auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch die Ortsbürgermeisterin
- 4 Übernahme der Geschäftsordnung für den Stadtrat und seine Ausschüsse
- 5 Wahl des Stellvertreters der Ortsbürgermeisterin
- 6 Verabschiedung der Mitglieder des alten Ortschaftsrates
- 7 Anfragen, Anregungen
- 8 Einwohnerfragestunde
- 9 Schließung der Sitzung

Elke Böttge
Ortsbürgermeisterin

Tagesordnung

- **1. konstituierende Sitzung des Ortschaftsrates Leps**
- **am Montag, dem 21.07.2014, um 19:00 Uhr**
- **im Gemeindehaus Leps, Am Sportplatz 4, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsbürgermeister
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung durch den Ortsbürgermeister

- 3 Verpflichtung der Mitglieder des Ortschaftsrates auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch den Ortsbürgermeister
- 4 Übernahme der Geschäftsordnung für den Stadtrat und seine Ausschüsse
- 5 Wahl des Stellvertreters des Ortsbürgermeisters
- 6 Anfragen, Anregungen
- 7 Einwohnerfragestunde
- 8 Schließung der Sitzung

Herbert Smolinski
Ortsbürgermeister

Tagesordnung

- **1. konstituierende Sitzung des Ortschaftsrates Pulpforde**
- **am Montag, dem 21.07.2014, um 19:00 Uhr**
- **im Gemeindehaus Pulpforde, Dorfstraße 30, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsbürgermeister
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung durch den Ortsbürgermeister
- 3 Übernahme der Sitzungsleitung durch das an Jahren älteste Mitglied des Ortschaftsrates
- 4 Verpflichtung der Mitglieder des Ortschaftsrates auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch das an Jahren älteste Mitglied des Ortschaftsrates
- 5 Wahl des Ortsbürgermeisters
- 6 Übernahme der Sitzungsleitung durch den gewählten Ortsbürgermeister und Verpflichtung des Ortschaftsratsältesten durch den Ortsbürgermeister
- 7 Übernahme der Geschäftsordnung für den Stadtrat und seine Ausschüsse
- 8 Wahl des Stellvertreters des Ortsbürgermeisters
- 9 Anfragen, Anregungen
- 10 Einwohnerfragestunde
- 11 Schließung der Sitzung

Edgar Petermann
Ortsbürgermeister

Tagesordnung

- **1. konstituierende Sitzung des Ortschaftsrates Borum**
- **am Dienstag, dem 22.07.2014, um 19:00 Uhr**
- **im Kulturhaus Garitz, Am Weinberg 1, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsbürgermeister
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung durch den Ortsbürgermeister
- 3 Verpflichtung der Mitglieder des Ortschaftsrates auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch den Ortsbürgermeister
- 4 Übernahme der Geschäftsordnung für den Stadtrat und seine Ausschüsse
- 5 Wahl des Stellvertreters des Ortsbürgermeisters
- 6 Anfragen, Anregungen
- 7 Einwohnerfragestunde
- 8 Schließung der Sitzung

Mario Rudolf
Ortsbürgermeister

Tagesordnung

- **1. konstituierende Sitzung des Ortschaftsrates Jütrichau am Dienstag, dem 22.07.2014, um 19:00 Uhr**
- **im Bürgerhaus Jütrichau, Mühlsdorfer Weg 7a, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsbürgermeister
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung durch den Ortsbürgermeister
- 3 Übernahme der Sitzungsleitung durch das an Jahren älteste Mitglied des Ortschaftsrates
- 4 Verpflichtung der Mitglieder des Ortschaftsrates auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch das an Jahren älteste Mitglied des Ortschaftsrates
- 5 Wahl des Ortsbürgermeisters
- 6 Übernahme der Sitzungsleitung durch den gewählten Ortsbürgermeister und Verpflichtung des Ortschaftsratsältesten durch den Ortsbürgermeister
- 7 Übernahme der Geschäftsordnung für den Stadtrat und seine Ausschüsse
- 8 Wahl des Stellvertreters des Ortsbürgermeisters
- 9 Anfragen, Anregungen
- 10 Einwohnerfragestunde
- 11 Schließung der Sitzung

Dirk Bunge
Ortsbürgermeister

Tagesordnung

- **1. konstituierende Sitzung des Ortschaftsrates Gödnitz am Donnerstag, dem 24.07.2014, um 19:30 Uhr**
- **im Feuerwehrgerätehaus Gödnitz, Dorfstraße 24, 39264 Zerbst/Anhalt**

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsbürgermeister
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung durch den Ortsbürgermeister
- 3 Verpflichtung der Mitglieder des Ortschaftsrates auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch den Ortsbürgermeister
- 4 Übernahme der Geschäftsordnung für den Stadtrat und seine Ausschüsse
- 5 Wahl des Stellvertreters des Ortsbürgermeisters
- 6 Anfragen, Anregungen
- 7 Einwohnerfragestunde
- 8 Schließung der Sitzung

Volker Leps
Ortsbürgermeister

Tagesordnung

- **1. konstituierende Sitzung des Ortschaftsrates Reuden/Anhalt**
- **am Mittwoch, dem 23.07.2014, um 19:00 Uhr**
- **im Bürgerhaus Reuden/Anhalt, Dorfstraße 39, 39264 Zerbst/Anhalt**

- 1 Eröffnung und Begrüßung durch den Ortsbürgermeister
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung durch den Ortsbürgermeister
- 3 Verpflichtung der Mitglieder des Ortschaftsrates auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Amtspflichten durch den Ortsbürgermeister
- 4 Übernahme der Geschäftsordnung für den Stadtrat und seine Ausschüsse
- 5 Wahl des Stellvertreters des Ortsbürgermeisters

- 6 Einwohnerfragestunde
 - 7 Anfragen, Anregungen
- Nichtöffentliche Sitzung**
- 8 Grundstücksangelegenheiten
 - 9 Schließung der Sitzung

Elard Schmidt
Ortsbürgermeister

Bekanntmachungen

Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses

sowie über die Verwendung des Ergebnisses der BWZ - Bau- und Wohnungsgesellschaft mbH Zerbst für das Geschäftsjahr 2013

Die Stadt Zerbst/Anhalt als alleiniger Gesellschafter der BWZ Bau- und Wohnungsgesellschaft mbH Zerbst ist gemäß § 133 Absatz 1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt verpflichtet, folgende Veröffentlichung vorzunehmen:

1. *Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses der BWZ - Bau- und Wohnungsgesellschaft mbH Zerbst*

Die Gesellschafterversammlung hat am 25. Juni 2014 folgenden Beschluss gefasst:

„Die Gesellschafterversammlung beschließt auf der Grundlage des vorliegenden Prüfberichtes der Dr. Dornbach & Partner Treuhand GmbH vom 25.04.2014 den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2013 festzustellen.“

2. *Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses 2013 und des Lageberichtes*

Für den Jahresabschluss 2013 der BWZ - Bau- und Wohnungsgesellschaft mbH Zerbst wurde durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Dornbach & Partner Treuhand GmbH, Wittenberg, mit Datum vom 25. April 2014 folgender uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt:

„An die BWZ - Bau- und Wohnungsgesellschaft mbH Zerbst, Zerbst/Anhalt:

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der BWZ - Bau- und Wohnungsgesellschaft mbH Zerbst, Zerbst/Anhalt, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2013 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht der Gesellschaft abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

3. Verwendung des Ergebnisses

Die Gesellschafterversammlung hat am 25. Juni 2014 den Beschluss gefasst, den Jahresüberschuss in Höhe von 60.227,90 Euro auf neue Rechnung vorzutragen.

4. Öffentliche Auslegung

Die öffentliche Auslegung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes der BWZ - Bau- und Wohnungsgesellschaft mbH Zerbst für das Jahr 2013 erfolgt in der Stadtverwaltung Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12, Raum 53, in der Zeit

vom 14.07.2014 bis 05.08.2014

montags: von 9 - 12 Uhr
dienstags: von 9 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
donnerstags: von 9 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr
freitags: von 9 - 12 Uhr.

Zerbst/Anhalt, 27.06.2014

Andreas Dittmann

Bürgermeister

Im Original unterzeichnet und gesiegelt.

Stadt Zerbst/Anhalt
Amt für Steuern, Beiträge und
Beteiligungen

Zerbst/Anhalt, 01.07.2014

Einladung zur öffentlichen Versammlung der Grundstückseigentümer von Gödnitz

Am Mittwoch, dem 16. Juli 2014, findet um 19.00 Uhr in Gödnitz eine Informationsveranstaltung zu einer geplanten Baumaßnahme in Gödnitz statt. Hierzu werden alle Grundstückseigentümer (spätere Beitragspflichtige) eingeladen.

Ort: Gaststätte „Zur Linde“, Dorfstraße 33 in Gödnitz
Thema: Bauvorhaben - Gehwegbau „Dorfstraße 3 bis 55“

gez. Anja Friedrich
Amtsleiterin

Gasstadtwerke Zerbst GmbH prüfen Erschließung der Ortsteile Deetz und Lindau

Bürgerversammlungen für die kommende Woche geplant

Die Gasstadtwerke Zerbst GmbH (GSZ) und ihr Partnerunternehmen, die Erdgas Mittelsachsen GmbH (EMS), prüfen derzeit die erdgasseitige Erschließung der Ortsteile Lindau und Deetz. Um interessierte Bürger über das Vorhaben insgesamt, zu erwartende Kosten für die Installation eines Hausanschlusses, die vielen Vorteile von Erdgas als Heizenergie sowie über Erdgas-Produkte und Fördermöglichkeiten zu informieren, finden in der kommenden Woche zwei Bürgerversammlungen statt.

In **Lindau** sind die Einwohner am **Montag, 14. Juli 2014, ab 18.30 Uhr zu einer Informationsveranstaltung in das Bürgerhaus** eingeladen. Dort stehen die Geschäftsführer der beiden Unternehmen Jürgen Konratt (GSZ) und Jens Brenner (EMS) sowie Ortsbürgermeister Helmut Seidler den Bürgern für Fragen zur Verfügung.

In **Deetz** ist eine **Bürgerversammlung in der dortigen Aula** für den **Donnerstag, 17. Juli 2014, ab 18.30 Uhr** geplant. Hier steht neben den beiden Geschäftsführern auch Ortsbürgermeister Ulrich Weimeister für weitere Informationen Rede und Antwort.

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

- a) Öffentlicher Auftragsgeber:
Stadt Zerbst/Anhalt
Puschkinpromenade 2
39261 Zerbst/Anhalt
Tel.: 03923 754241
Fax: 03923 754234
- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
- c) Ggf. Auftragsvergabe auf elektronischem Wege:
nein
- d) Art des Auftrages:
Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung:
Stadt Zerbst/Anhalt
- f) Art und Umfang:
Ausbau Elberadweg Tochheim bis Steckby
Herstellen Kofferbett: 25.500 m²
Herstellen Erdwege: 7.900 m²
Herstellen Seitenstreifen: 12.480 m²
Herstellen Mittelstreifen: 5.600 m²
Herstellen Ausgleichsschicht: 7.900 m²
Herstellen Tragschicht 0/32: 25.500 m²
Herstellen Betonspurbahnen: 6.200 m
Herstellen Betonvollfläche: 45 m
Herstellen Pflasterfläche: 600 m²
Lieferrn/Pflanzen/Pflegen Hochstämme: 20 Stück
- g) Erbringen von Planungsleistungen:
nein
- h) Aufteilung in Lose:
nein
- i) Ausführungsfrist:
01.09. bis 31.12.2014
- j) Nebenangebote:
nicht zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen:
- bis ..., Anforderung in Papierform schriftlich per Fax unter Angabe der Vergabenummer AZE 13/2014/66 und Ihrer vollständigen Firmenadresse beim Ausschreibungsdienst für Sachsen-Anhalt, SDV Vergabe GmbH, Niederlassung Halle (Saale), Daniel-Vorländer-Straße 6, 06120 Halle, Tel. 0345 6932-557/-558, Fax 0345 6932-555, E-Mail: vergabeunterlagen-halleesdv.de oder im Internet unter www.vergabe24.de (für registrierte Onlineabonnenten).

Anforderung digitaler Vergabeunterlagen unter www.vergabe24.de im ausschreibungs-abc (für registrierte Onlineabonnenten).

l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen:

- schriftlich per Fax oder E-Mail unter Angabe der Vergabe-Nr. AZE 13/2014/66 bei SDV Vergabe GmbH, Niederlassung Halle (Saale), näheres siehe Veröffentlichung unter www.vergabe24.de

Papierform: ...*€ (inkl. Datenträger, inkl. 19 % MwSt. = ... *€); Beachte: für Bewerber aus dem Ausland jeweils zzgl. Auslandsporto

Zahlungsweise Banküberweisung
Empfänger: SDV Vergabe GmbH,
Niederlassung Halle

Kontonummer: 3 200 066 228

BLZ, Geldinstitut: 850 503 00, Ostsächsische Sparkasse

IBAN: DE 84 8505 0300 3200 0662 28

BIC: OSDDDE81XXX

USt.-Identnummer: DE268661681.

Verwendungszweck: AZE 13/2014/66 Ausbau Elberadweg
Tochheim bis Steckby

Die Auslieferung der Vergabeunterlagen erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet. Als Verwendungszweck ist unbedingt die Vergabenummer/Maßnahme anzugeben.

Fehlt der Verwendungszweck auf der Banküberweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

- Download unter www.vergabe24.de im ausschreibungs-abc (nur für registrierte Onlineabonnenten): ... *€ (inkl. 19 % MwSt. = ... *€); Zahlungsweise: Lastschrifteneinzugsverfahren

m) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:

Stadtverwaltung Zerbst/Anhalt
Puschkinpromenade 2
39261 Zerbst/Anhalt

n) Angebotseröffnung:

28.07.2014, 10:15 Uhr
Ort: Puschkinpromenade 2
39261 Zerbst/Anhalt
Zimmer 13

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter
Sprache: deutsch

o) geforderte Sicherheiten:

Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % der Auftragssumme einschl. evtl. Nachträge; Sicherheit für Mängelansprüche 3 % der Abrechnungssumme

p) Rechtsform der Bietergemeinschaft:

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

q) wesentliche Zahlungs- und Finanzierungsbedingungen:

gem. § 16 VOB/B

r) Nachweise der Eignung:

Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen.

Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) erbracht werden.

Hinweis:

Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) liegt den Vergabeunterlagen bei.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen: keine

s) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:
27.08.2014

t) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Kommunalaufsichtsamt als
Vergabenachprüfstelle
Am Flugplatz 1

06366 Köthen (Anhalt)

u) Auskünfte erteilt:

Stadtverwaltung Zerbst/Anhalt
Bauverwaltung, Tiefbau
Schloßfreiheit 12
39261 Zerbst/Anhalt
Tel.: 03923 754231
Fax 03923 754260

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

a) Öffentlicher Auftragsgeber:

Stadt Zerbst/Anhalt
Puschkinpromenade 2
39261 Zerbst/Anhalt
Tel.: 03923 754241, Fax: 03923 754234

b) Vergabeverfahren:

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

c) Ggf. Auftragsvergabe auf elektronischem Wege:
nein

d) Art des Auftrages:

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:

Stadt Zerbst/Anhalt OT Walternienburg

f) Art und Umfang:

Sanierung des Sportlerheims OT Walternienburg
Los 1:

Maler- und Anstricharbeiten

200 m² Außenanstrich Fassade

300 m² Entfernen des Altanstriches von Wänden und Decken

100 m² Innenanstrich Wände und Decken.

Fliesen- und Plattenverlegearbeiten

200 m² Vorbereitung der Wände für Fliesenbelag

200 m² Wandfliesen

200 m² Verfugarbeiten Fliesen

Tischlerarbeiten

8 St. vorhandene Türblätter ausbauen und neue Türblätter einbauen

Außenanlagen

50 lfd. m Traufstreifen sanieren

50 lfd. m Borde richten und ausfluchten

70 m² Betonverbundpflaster aufnehmen, Untergrund auffüllen und einebnen Betonverbundpflaster wieder verlegen

ca. 3 m³ Beton

Schalung und Bewehrung

Treppenabgang zum Sportplatz

Abbrechen einschl. Wangen und Treppe einschalen und betonieren

Treppenbreite ca. 1,25 m

Höhendifferenz ca. 1,20 m (6 - 7 Stufen)

ca. 6 lfd. m vorhandenes Gelände und Handlauf demontieren und nach Fertigstellung montieren

Los 2:

100 St. Schalter, Steckdosen und Geräteanschlüsse, Elektroheizkörperanschlüsse erneuern und versetzen

1 St. Elektrohaupthausanschluss einschl. Schaltschrank umsetzen

g) Erbringen von Planungsleistungen:

nein

h) Aufteilung in Lose:

ja

i) Ausführungsfrist:

01.09. bis 30.11.2014

- j) Nebenangebote:
nicht zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen:
- bis ... Anforderung in Papierform schriftlich per Fax unter Angabe der Vergabenummer AZE 19/2014/65 und Ihrer vollständigen Firmenadresse beim Ausschreibungsdienst für Sachsen-Anhalt, SDV Vergabe GmbH, Niederlassung Halle (Saale), Daniel-Vorländer-Straße 6, 06120 Halle, Tel. 0345 6932-557/-558, Fax 0345 6932-555, E-Mail: vergabeunterlagen-halleesdv.de oder im Internet unter www.vergabe24.de (für registrierte Onlineabonnenten).
Anforderung digitaler Vergabeunterlagen unter www.vergabe24.de im ausschreibungs-abc (für registrierte Onlineabonnenten).
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen:
- schriftlich per Fax oder E-Mail unter Angabe der Vergabe-Nr. AZE 19/2014/65 bei SDV Vergabe GmbH, Niederlassung Halle (Saale), näheres siehe Veröffentlichung unter www.vergabe24.de
- Papierform:**
Los 1: ...*€ (inkl. Datenträger, inkl. 19 % MwSt. = ... *€);
Beachte: für Bewerber aus dem Ausland jeweils zzgl. Auslandsporto
- | | |
|--------------------|--|
| Zahlungsweise | Banküberweisung |
| Empfänger: | SDV Vergabe GmbH, Niederlassung Halle |
| Kontonummer: | 3 200 066 228 |
| BLZ, Geldinstitut: | 850 503 00, Ostsächsische Sparkasse |
| IBAN: | DE 84 8505 0300 3200 0662 28 |
| BIC: | OSDDDE81XXX |
| USt.-Identnummer: | DE268661681. |
| Verwendungszweck: | AZE 19/2014/651 Sanierung Sportlerheim OT Walternienburg |
- Los 2:** ...*€ (inkl. Datenträger, inkl. 19 % MwSt. = ... *€);
Beachte: für Bewerber aus dem Ausland jeweils zzgl. Auslandsporto
- | | |
|--------------------|--|
| Zahlungsweise | Banküberweisung |
| Empfänger: | SDV Vergabe GmbH, Niederlassung Halle |
| Kontonummer: | 3 200 066 228 |
| BLZ, Geldinstitut: | 850 503 00, Ostsächsische Sparkasse |
| IBAN: | DE 84 8505 0300 3200 0662 28 |
| BIC: | OSDDDE81XXX |
| USt.-Identnummer: | DE268661681. |
| Verwendungszweck: | AZE 19/2014/652 Sanierung Sportlerheim OT Walternienburg |
- Die Auslieferung der Vergabeunterlagen erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet. Als Verwendungszweck ist unbedingt die Vergabenummer/Maßnahme anzugeben.
Fehlt der Verwendungszweck auf der Banküberweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.
- Download unter www.vergabe24.de im ausschreibungs-abc (nur für registrierte Onlineabonnenten): ...*€ (inkl. 19 % MwSt. = ... *€); Zahlungsweise: Lastschriftinzugsverfahren
- m) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind:
Stadtverwaltung Zerbst/Anhalt
Puschkinpromenade 2
39261 Zerbst/Anhalt
- n) Angebotseröffnung:
28.07.2014, Los 1: 10:30 Uhr
Los 2: 10:40 Uhr
Ort: Puschkinpromenade 2
39261 Zerbst/Anhalt
Zimmer 13
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter
Sprache: deutsch

- o) geforderte Sicherheiten:
Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % der Auftragssumme einschl. evtl. Nachträge; Sicherheit für Mängelansprüche 3 % der Abrechnungssumme
- p) Rechtsform der Bietergemeinschaft:
gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- q) wesentliche Zahlungs- und Finanzierungsbedingungen:
gem. § 16 VOB/B
- r) Nachweise der Eignung:
Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen.
- Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) erbracht werden.
Hinweis:
Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen.
Das Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) liegt den Vergabeunterlagen bei.
Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen: keine
- s) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:
27.08.2014
- t) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):
Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Kommunalaufsichtsamt als Vergabenachprüfstelle
Am Flugplatz 1
06366 Köthen (Anhalt)
Stadtverwaltung Zerbst/Anhalt
Amt für Zentrale Dienste
Schloßfreiheit 12
39261 Zerbst/Anhalt
Tel.: 03923 754169
Fax 03923 754158

Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung
und Forsten Anhalt Dessau-Roßlau, 24. Juni 2014
Ferdinand-von-Schill-Straße 24
06844 Dessau-Roßlau

Bodenordnungsverfahren Düben

Verfahrens-Nr: 611/2-02-AZ 5818

Bodenordnungsverfahren Klieken/Buro I

Verfahrens-Nr.: 61440-AZ 2594

Öffentliche Bekanntmachung

IV. Änderungsanordnung

im Bodenordnungsverfahren Düben

V. Änderungsanordnung im Bodenordnungsverfahren Klieken/Buro I

Das Bodenordnungsgebiet des Bodenordnungsverfahrens, **Düben** und das Bodenordnungsgebiet des Bodenordnungsverfahrens **Klieken/Buro I** werden gemäß § 63 Abs. 2 Landwirtschaftsanpassungsgesetz (LwAnpG) in der Fassung vom 03. Juli 1991 (BGBl. I S. 1418), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. Juli 2013 (BGBl. I S. 2586) in Verbindung mit § 8 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 2008 (BGBl. S. 2794) durch Überleitung und Hinzuziehung von Flurstücken geringfügig geändert.

1. Die Flurstücke

Gemarkung Düben

Flur	4	Flurstück	122, 126
Flur	5	Flurstück	3, 16, 17

Gemarkung Klieken

Flur	2	Flurstück	1095, 1096, 1097
Flur	3	Flurstück	1110, 1111, 1112, 1113, 1114, 1116, 1117, 1264

werden vom Bodenordnungsverfahren Klieken/Buro I, Verf.-Nr.: 61440- AZ 2594 in das Bodenordnungsverfahren Düben, 611/2-02-AZ 5818 übergeleitet.

2. Das Flurstück

Gemarkung Düben

Flur	3	Flurstücke	162
------	---	------------	-----

wird zu dem Verfahrensgebiet des Bodenordnungsverfahrens Düben, Verf.-Nr.: 611/2-02-AZ 5818 hinzugezogen.

Das Verfahrensgebiet des Bodenordnungsverfahrens Düben hat nunmehr eine Größe von ca. 1061 ha und das Verfahrensgebiet des Bodenordnungsverfahrens Klieken/Buro I von ca. 1.721 ha.

Alle bisher ergangenen Anordnungen, Verhandlungen oder sonstigen Maßnahmen behalten ihre Gültigkeit, bis sie geändert oder aufgehoben werden.

Begründung

Mit Beschluss vom 08.07.1998 hat das Amt für Landwirtschaft und Flurneuordnung Wittenberg (jetzt Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt) das Bodenordnungsverfahren Düben und am 09.08.1994 das Bodenordnungsverfahren Klieken/Buro I angeordnet.

Die unter 1. aufgeführten Flurstücke grenzen unmittelbar an das Bodenordnungsverfahren Düben an. In diesem Bereich verläuft die Gemarkungsgrenze. Diese soll entsprechend den diesbezüglich geführten Verhandlungen geändert und begründet werden. Desweiteren ist dadurch eine zweckmäßigere Gestaltung der künftigen Abfindungsflurstücke möglich.

Zur umfassenden Regelung der Eigentumsverhältnisse wird das unter 2. aufgeführte Flurstück hinzugezogen.

Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte

Inhaber von Rechten, die nicht aus dem Grundbuch ersichtlich, aber zur Beteiligung am Bodenordnungsverfahren berechtigt sind, werden aufgefordert, für das unter 2. genannte Flurstück ihre Rechte innerhalb von drei Monaten -gerechnet vom ersten Tag der Bekanntmachung dieser Änderungsanordnungen - beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt anzumelden. Diese Rechte sind auf Verlangen des Amtes innerhalb einer von dieser zu setzenden weiteren Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist ist der Anmeldende nicht mehr zu beteiligen. Der Inhaber eines solchen Rechtes muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufes ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist.

Werden Rechte erst nach Ablauf der vorbezeichneten Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen.

Eigentumsbeschränkungen

Von der öffentlichen Bekanntmachung dieser Änderungsanordnungen bis zur Unanfechtbarkeit des Bodenordnungsplanes gelten folgende (zeitweilige) Eigentumsbeschränkungen:

- a) In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Flurneuordnungsbehörde nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören (§ 34 Abs. 1 Nr. 1 FlurbG).
- b) Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden (§ 34 Abs. 1 Nr. 2 FlurbG).
- c) Obstbäume, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur in Ausnahmefällen, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere des Naturschutzes und der Landschaftspflege, nicht beeinträchtigt werden, mit Zustimmung der Flurneuordnungsbehörde beseitigt werden (§ 34 Abs. 1 Nr. 3 FlurbG).
- d) Holzeinschlag, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen, bedürfen der Zustimmung der Flurneuordnungsbehörde (§ 85 Nr. 5 FlurbG). Sind entgegen den Anordnungen zu a) und b) Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, können sie im Bodenordnungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Flurneuordnungsbehörde kann den früheren Zustand nach § 137 FlurbG wieder herstellen lassen, wenn dies der Bodenordnung dienlich ist (§ 34 Abs. 2 FlurbG). Sind Eingriffe entgegen den Anordnungen zu c) vorgenommen worden, muss die Flurneuordnungsbehörde Ersatzpflanzungen auf Kosten der Beteiligten anordnen (§ 34 Abs. 3 FlurbG). Sind Holzeinschläge entgegen der Anordnung zu d) vorgenommen worden, kann die Flurneuordnungsbehörde anordnen, dass derjenige, der das Holz gefällt hat, die abgeholzte Fläche nach den Weisungen der Forstaufsichtsbehörde wieder ordnungsgemäß in Bestand zu bringen hat (§ 85 Nr. 5 FlurbG).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die IV. und die V. Änderungsanordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt in Dessau-Roßlau, Ferdinand-v.-Schill-Str. 24 in 06844 Dessau-Roßlau erhoben werden.

Im Auftrag

*Siebert**Im Original unterzeichnet und gesiegelt.*

Die vorstehenden Änderungsanordnungen liegen

- in der Stadt Coswig, Markt 1, 06869 Coswig
- in der Stadt Lutherstadt Wittenberg, Lutherstr. 56, 06886 Lutherstadt Wittenberg
- in der Stadt Zerbst, Schloßfreiheit 12, 39261 Zerbst/Anhalt
- in der Stadt Dessau-Roßlau, Zerbster Str. 4, 06844 Dessau-Roßlau/OT Dessau
- in der Gemeinde Wiesenburg/Mark, Schloßstr. 1, 14827 Wiesenburg/Mark
- in der Stadt Oranienbaum-Wörlitz, Franzstr. 1, 06785 Oranienbaum-Wörlitz, OT Oranienbaum
- im Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Anhalt, Kavalierstraße 31, 06844 Dessau-Roßlau

zwei Wochen lang nach seiner Bekanntmachung zur Einsichtnahme für die Beteiligten während der Dienststunden aus.

Im Auftrag

*Herold**Im Original unterzeichnet.*

Lokale Informationen der Stadt Zerbst/Anhalt

Mitteilungen aus dem Rathaus

Nachruf



Raina Lenze, langjährige Stadträtin im Stadtrat Zerbst/Anhalt, ist am 2. Juli plötzlich und unerwartet verstorben. Die traurige Nachricht erreichte uns unmittelbar vor der konstituierenden Sitzung des neuen Stadtrates.

Raina Lenze war seit dem 1. Juli 1994 Mitglied des Zerbster Stadtrates. Vom 7. Juli 2004 bis 30. Juni 2014 - zwei Legislaturperioden - stand sie der Fraktion

Die Linke als Vorsitzende vor. Sie arbeitete aktiv als Mitglied im Haupt- und Finanzausschuss und im Rechnungsprüfungsausschuss mit. Engagiert und im positiven Sinne auch streitbar hat sich Raina Lenze für die Belange der Bürger von Zerbst/Anhalt eingesetzt. Dazu gehörte unter anderem ebenfalls die Mitarbeit im Förderverein Wasserturm Zerbst.

Anerkannt wurde diese ehrenamtliche Tätigkeit nicht zuletzt bei der Kommunalwahl am 25. Mai 2014 mit einem der besten Wahlergebnisse unter den Mitgliedern des neuen Stadtrates. Mit ihm in die sechste Legislaturperiode seit 1990 zu gehen, ihre dritte, war Raina Lenze nun leider nicht mehr vergönnt. Erschüttert von ihrem viel zu frühen Tod werden wir Raina Lenze für immer im ehrenden Gedenken behalten.

Wilfried Bustro
Stadtratsvorsitzender

Andreas Dittmann
Bürgermeister

„Heimat im Krieg 1914 - 1918“: Ausstellung wird im Zerbster Museum eröffnet

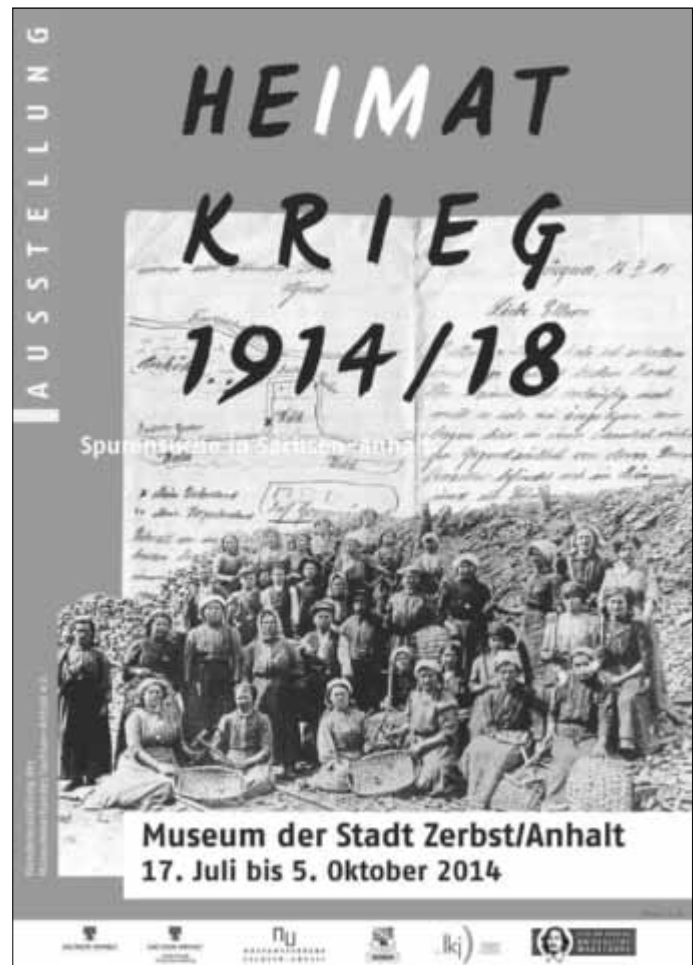
Die Ausstellung „Heimat im Krieg 1914 - 1918. Spurensuche in Sachsen-Anhalt“ wird am Donnerstag, dem 17. Juli, um 18 Uhr, in der Aula des Gymnasiums Franciscum eröffnet. Die Wanderausstellung - entstanden aus einer Zusammenarbeit des Museumsverbandes Sachsen-Anhalt mit der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg - hat im Januar im Altmärkischen Museum Stendal ihren Auftakt erhalten. Das Museum der Stadt Zerbst/Anhalt ist jetzt nach Eisleben die dritte Station. Hier wird die Schau anlässlich 100 Jahren Ausbruch des Ersten Weltkrieges bis zum 5. Oktober zu sehen sein.

18 Museen sind in das bis 2018 andauernde Projekt eingebunden, das sich eben bewusst den regionalen Aspekten des Ersten Weltkrieges widmet - der Heimat im Krieg, dem Krieg in der Heimat.

Die elf Themenfelder der Ausstellung werden in den einzelnen Museen um eigene spezifische Exponate ergänzt. Das Zerbster Museumsteam kann dabei unter anderem auf viele Leihgaben aus Familien setzen, die Zeugnisse des Alltags zu jener Zeit sind. Exponate kommen zudem aus den Kirchgemeinden.

Zur Eröffnung wird es Grußworte des Zerbster Bürgermeisters Andreas Dittmann (SPD) und von Jürgen Leindecker, Präsident des Städte- und Gemeindebundes Sachsen-Anhalt, geben. Museumsleiterin Agnes-Almuth Griesbach führt in die Ausstellung ein. Schüler des Gymnasiums Franciscum, Myra van Campen-Balint (1. Konzertmeisterin der Anhaltischen Philharmonie Dessau) und Pfarrer Albrecht Lindemann gestalten die Eröffnung mit.

Das Museum der Stadt Zerbst/Anhalt ist dienstags bis sonntags von 10 bis 17 Uhr geöffnet.



ÖSA-Scheck an Stadt Zerbst/Anhalt für erfolgreiche Schadenprävention

Schäden vergüten und Schadenverhütung belohnen: Die Öffentlichen Versicherungen Sachsen-Anhalt (ÖSA) honorieren mit einer finanziellen Zuwendung, dass die Stadt Zerbst/Anhalt im vergangenen Jahr die Schadenquote an ihrem Gebäudeeigentum - zum Beispiel durch Brände - erneut erfreulich gering halten konnte.

ÖSA-Vorstand Rainer Bülow überreichte einen entsprechenden Scheck in Höhe von 2.150 Euro an Bürgermeister Andreas Dittmann (SPD).



Einen Scheck über 2150 Euro überreichten ÖSA-Vorstand Rainer Bülow (Mitte) und der Zerbster Geschäftsstellenleiter Andreas Rüger an Bürgermeister Andreas Dittmann (r.).

Foto: Helmut Rohm

„Ich freue mich sehr, dass auch in diesem Jahr wieder zusätzlich Mittel von der ÖSA für gemeinnützige Projekte zur Verfügung stehen“, bedankt sich Bürgermeister Dittmann. Das Geld soll den Vorhaben zugutekommen, mit denen der 270. Jahrestag der Abreise der Anhalt-Zerbster Prinzessin Sophie Auguste Friederike und späteren Zarin Katharina II. aus Zerbst gewürdigt werden soll. Vorstand Bülow erklärte: „Als einheimischer Versicherer zahlen wir den bei uns versicherten Städten und Gemeinden für ihre vorjährige erfolgreiche Schadenprävention eine finanzielle Anerkennung. Daran halten wir auch fest, obwohl das extreme Hochwasser 2013 bekanntlich im Land hohe Schäden angerichtet hat und damit das Vorjahr eine große Herausforderung für uns als Versicherer war.“

Den „gemeinen Nutzen“ hat die ÖSA in ihre Satzung geschrieben. Das bedeute auch, so Rainer Bülow, „dass wir die Kommunen bei der Schadenverhütung unterstützen“, zum Beispiel durch qualifizierte Beratung und durch gemeinschaftliche Investitionen in Brand- und Einbruchmeldeanlagen oder in feuerwehrtechnische Ausrüstungen wie Wärmebildkameras.

Tochheim bietet Radwanderern ganz besonderen Service

Wahrscheinlich ist sie sogar einmalig am 1260 Kilometer langen Elberadweg, auf jeden Fall aber etwas ganz Seltenes - die Trinkwasserentnahmestelle in Tochheim. Dass es sie gibt und auch weiter geben wird, darüber konnten sich jetzt der Zerbster Bürgermeister Andreas Dittmann (SPD), der langjährige Ortsbürgermeister von Hohenlepte, Johannes Schäm, und Toralf Büchner, Geschäftsführer der Elbe-Rad-Touristik GmbH freuen.

Johannes Schäm, der sein Ortsbürgermeisteramt jetzt abgibt, lag der Fortbestand dieser besonderen Rastmöglichkeit für die Radwanderer am Herzen. Möglich war dies aber nur, wenn eine Lösung für die anfallenden Kosten für Wasserverbrauch und Instandhaltung - maximal 300 Euro im Jahr - gefunden werden konnte. Sie ist gefunden - mit einem Sponsoringvertrag zwischen der Stadt Zerbst/Anhalt und der Elbe-Rad-Touristik GmbH. Er war jetzt Anlass, die Trinkwasserentnahmestelle offiziell wieder in Betrieb zu nehmen.



Freuen sich über die Trinkwasserentnahmestelle am Elberadweg in Tochheim (v. l.): Andreas Dittmann, Toralf Büchner und Johannes Schäm. Foto: Helmut Rohm

Jeveraner Gymnasiasten zum Schüleraustausch in Partnerstadt Zerbst

16 Siebtklässler und ihre beiden begleitenden Lehrer vom Mariengymnasium Jever sowie ihre Gastgeber empfing Bürgermeister Andreas Dittmann (SPD) im Rathaus. Die Gruppe aus der Partnerstadt war im Rahmen des zur guten Tradition gewordenen Schüleraustausches mit dem Gymnasium Franciscum in Zerbst zu Gast. Die Zerbster hatten bereits im Mai das friesische Jever kennen gelernt.



Foto: Helmut Rohm

Zum fünftägigen Besuchsprogramm in Zerbst gehörten neben dem Rathausbesuch unter anderem auch eine Fahrt nach Magdeburg, das Reinschnuppern in den Unterricht am Franciscum sowie der Aufenthalt im Umweltzentrum Ronney. Andreas Dittmann wertete den Schüleraustausch als einen festen Bestandteil der lebendigen Städtepartnerschaft zwischen Zerbst und Jever.

Zweimal ein großes Dankeschön im Zerbster Stadtrat

Während in der 1. und konstituierenden Sitzung des neuen Stadtrates Zerbst/Anhalt am 2. Juli alle Weichen auf Anfang gestellt waren, gab es gleichzeitig zweimal mit einer Verabschiedung verbundenen Dank und Blumen.

Nach 14 Jahren als Ortsbürgermeister von Hohenlepte wurde Johannes Schäm als Ehrenbeamter auf Zeit entlassen.



Bürgermeister Andreas Dittmann (SPD) würdigte das langjährige ehrenamtliche Engagement des 84-Jährigen und dankte ihm für seinen „Einsatz für seine Ortschaft und die Stadt Zerbst/Anhalt“. Den Dank „für eine 26-jährige Zusammenarbeit“ gab es vom Bürgermeister für Bernd Köhler.



Fotos: Helmut Rohm

Der 65-jährige, von Beginn an in leitender Funktion, zuletzt als Amtsleiter für die Bauverwaltung, geht zum 31. Juli mit 65 Jahren in den Ruhestand.

Der gerade wieder gewählte Stadtratsvorsitzende Wilfried Bustro (CDU) schloss sich dem Dank jeweils mit Blumen an.

Kultur - Schule - Freizeit

- Stadt Zerbst/Anhalt - Veranstaltungskalender Juli 2014



12.07.2014	13:00 Uhr	Dorffest in Straguth	Straguth, an den Sandkieten
12.07.2014	10:00 Uhr	6. Langbogenturnier „Walternienburger Bogenschützen“	Walternienburg
12.07.2014	13:30 Uhr	800-Jahr-Feier Wertlau	Wertlau, am Spielplatz
12.07.2014	19:00 Uhr	Kabarett „Die Kugelblitze“ (ausverkauft)	Schloss Zerbst/Anhalt
12.07.2014	21:00 Uhr	Elbauenfest - Burgnacht mit „Capriccio“ Einlass ab 19:00 Uhr	Burganlage Walternienburg
13.07.2014	10:00 Uhr	6. Langbogenturnier Walternienburger Bogenschützen	Walternienburg
13.07.2014	11:00 Uhr	Elbauenfest auf der Burganlage	Walternienburg
13.07.2014	15:00 Uhr	Open-Air-Musikschulfest der Kreismusikschule „Johann Friedrich Fasch“	Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 5
17.07.2014	09:00 Uhr	Schulhoffest der Ganztagsschule „Ciervisti“	Ganztagsschule, Fuhrstr. 40
17.07.2014	10:00 Uhr	Schulhoffest im Gymnasium	Gymnasium, Weinberg 1
17.07. bis 05.10.2014	18:00 Uhr	Eröffnung der Sonderausstellung „Heimat im Krieg - Krieg in der Heimat 1914 bis 1918“	Museum der Stadt Zerbst/Anh.
19.07.2014	20:00 Uhr	„In 80 Minuten um die Welt“ - Die international bekannte Akkordeon-Spielerin Annika Krump führt musikalisch durch unterschiedliche Kulturen dieser Welt	Essenzen-Fabrik Zerbst, Kastanienallee 6
27.07.2014	14:00 bis 16:00 Uhr	Sonntagsöffnung des Schlosses - Möglichkeit zur Besichtigung der Ausstellungsräume und Teilnahme an Führungen	Schloss Zerbst/Anhalt

Kartenservice: Touristinformation Zerbst/Anhalt, Markt 11, Tel.: 03923 2351

Änderungen vorbehalten!

Stadt Zerbst/Anhalt/Kulturamt, Schloßfreiheit 12, 39261 Zerbst/Anhalt, Tel. 03923 754155, Fax 03923 7546111,

E-Mail: dagmar.kluge@stadt-zerbst.de,

Besuchen Sie uns auch im Internet unter: www.stadt-zerbst.de/freizeit/



Walternienburger Burgschützen „Milvus“ e. V.

An diesem Wochenende 6. Walternienburger Langbogenturnier



Zum 6. Walternienburger Langbogenturnier laden die Walternienburger Burgeschützen „Milvus“ e. V. am 12. und 13. Juli auf das Sportplatz-Gelände an der L 51, Richtung Ronney, ein. Das zweitägige Turnier an diesem Wochenende steht zugleich in Verbindung mit dem 10-jährigen Jubiläums des Vereins.

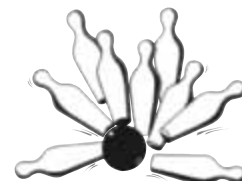
Eröffnet wird das Turnier am Sonnabend und Sonntag, um 9.30 Uhr. Wettkampfbeginn ist jeweils um 10 Uhr. Um etwa 15 Uhr sind Auswertung und Siegerehrung geplant.

Bereits am heutigen Freitagabend gibt es um 17.30 Uhr eine Begrüßung und ein so genanntes kleines Clout mit Fluh-Fluhs Pfeilen.

Am Sonnabend stehen ca. 30 Ziele 2 D und 3 D Ziele Distanzen sowie am Sonntag 2 x 30 Pfeile Robin Hood Turnier/Finalschießen der 12 beste Schützen im spannenden Wettkampfprogramm. Zum Einsatz kommen Primitivbogen; Langbogen; Jagdbogen und Blankbogen.

Weitere Informationen unter www.wb-milvus.de
(Änderungen und Ergänzungen vorbehalten)

Parkfest in Bärenthoren



am 12.07.2014

ab 14.00 Uhr Ulf's kleine Blasmusik

Wettkämpfe im Kegeln und Schießen
und im Bärenthorener Dreikampf

zahlreiche Angebote für die Kinder
ab 16.00 Uhr der Straßenkünstler Zipano
Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Zum Tanz spielt ab 19.00 Uhr Ralfi's Disco,
das Überraschungsprogramm ist organisiert,
auch für Fußballinteressierte.



Auf zum „Elbauenfest“ in Walternienburg

am 12. und 13. Juli 2014

Ort: Walternienburg - Burganlage

Am 12. Juli - Burgnacht mit

„Capriccio“

Beginn: 21.00 Uhr - Einlass: 19.00 Uhr

Am 13. Juli

ab 11.00 Uhr Fröhlicher

Frühschoppen mit Musik
Spiele für Groß und Klein
mit dem Spielmobil von Clown Tutti

- Malstraße
- Kinderschminken
- Hüpfburg
- Melk die Kuh (Wettmelken an einer Kuh)
- Spielgeräte (Bobby Cars, Stelzen u. a.)

ab 14.00 Uhr · Auftritt der Tanzgruppe des Heimatvereins
Walternienburg e. V.

- Modenschau mit AWG Mode Center Zerbst/Anhalt

**Führungen auf dem Burgturm werden von 11.00 bis 16.00 Uhr
angeboten.**

Die gastronomische Versorgung übernimmt die Gaststätte
„Sportlerklausur“ aus Lübs. Der Heimatverein Walternienburg e. V.
bietet selbst gebackenen Kuchen an.

Es laden ein

die Ortschaft Walternienburg und

der Heimatverein Walternienburg e. V.



Mit Gesang und Akkordeon „In 80 Minuten um die Welt“

„In 80 Minuten um die Welt“ entführt die Berliner Künstlerin Annika Krump am Sonnabend, dem 19. Juli, ab 20 Uhr ihr Publikum in der Zerbster Essenzen-Fabrik. Seit 1993 ist sie freischaffend professionell künstlerisch tätig. Immer dabei: ihr Akkordeon.

Auf ihm begleitet sie sich bei ihren Liedern, mit denen Annika Krump singend „In 80 Minuten um die Welt“ führt. „Ich habe Freunde aus unterschiedlichen Ländern nach ihrem Lieblingslied in ihrer Sprache gefragt. Entstanden ist eine Reise durch 17 Länder und Kulturen“, beschreibt sie selbst, was den Besucher erwartet.



Annika Krump kommt in die Essenzen-Fabrik. Foto: Veranstalter

Einladung zum Dorf- und Sportfest Straguth

Das diesjährige Dorf- und Sportfest in Straguth findet am morgigen Sonnabend, dem 12. Juli, ab 13.00 Uhr an den Sandkieten Straguth statt.

Bürgermeister Edgar Grund macht zum Festprogramm besonders auf das Fußballturnier ab 15.00 Uhr mit dem 1. FC Magdeburg (U19) gegen die JSG Union Dessau (U19) aufmerksam.

Zugleich hofft er auf tatkräftige Unterstützung der Straguther bei der Festvor- und Nachbereitung sowie Kuchenspenden für den Kuchenbasar.

Folgender Programmablauf ist vorgesehen:

Ab 13.00 Uhr	Getränke- und Speiseversorgung
Ab 14.00 Uhr	Volleyballturnier
14.00 - 18.00 Uhr	unterhaltsames Nachmittagsprogramm mit Musik, Kuchenbasar, Preis Kegeln, Preisbiertischschießen, Trophäenschau, Kinder-Spiel-Spaß, Brotverkauf durch den Backofenverein
15.00 Uhr	Modenschau
15.00 Uhr	Fußballspiel 1. FC Magdeburg (U19) gegen JSG Union Dessau (U19)
17.00 Uhr	Fußballspiel Alte Herren (Regional)



Käse-Sommer-Seminar im Umweltzentrum Ronney

Zum Selberherstellen von Käse lädt das Umweltzentrum Ronney in Zusammenarbeit mit dem Glinder Bio-Ziegenhof der Familie Kutschbach am Sonnabend, dem 26. Juli, ein. Bei diesem Tagesseminar werden die Teilnehmer unter fachlicher Anleitung in die Theorie und Praxis der Käserei eingeführt.

Zusammen mit Gitta Kutschbach bereiten die Teilnehmer und Teilnehmerinnen eigenen Weichkäse aus Ziegenmilch und frischen Kräutern zu. Vom „Ansäuern“ bis zum „Einsalzen“ werden sie persönlich durch die einzelnen Schritte der Weichkäseherstellung begleitet, um am Abend ihren selbst produzierten Käse mit nach Hause zu nehmen. Beginn des Tagesseminars ist um 9:45 Uhr, Ende gegen 17:30 Uhr, die Kosten betragen 60 Euro pro Person incl. der Materialien.

Die Teilnehmerplätze sind begrenzt. Anmeldungen sind im Umweltzentrum Ronney unter Telefon 039247 413 oder unter E-Mail: info@umweltzentrum-ronney.de möglich.



Käse selbst herstellen - das geht am 26. Juli im Umweltzentrum Ronney. Foto: Veranstalter

Auf zur Gödnitzer Kerzennacht

Das Kerzenjahr nährt sich seinem Höhepunkt. Mit zahllosen stimmungsvollen Lichtern laden wir am 19. Juli, um 20 Uhr zur traditionellen Kerzennacht ein. Erleben Sie einen unvergesslichen Sommerabend auf dem Gelände der Kerzeria direkt am Gödnitzer See. In gemütlicher Atmosphäre erwartet Sie ein frisches warmes Sommerbüfett und seien Sie dabei, wenn wir die Kerze zum Erlebnis machen. Entdecken Sie die Welt des Lichtes völlig neu, wenn wir Ihnen vorführen, warum die Kerze zu den wichtigsten Erfindungen der Menschheit gehört. Herzliche Grüße

Katrin Fahle

Kartenvorverkauf:

pro Person 20 Euro, Kinder bis 12 Jahre 10 Euro

Abendkasse:

pro Person 22 Euro, Kinder 12 Euro

Der Preis beinhaltet die Speisen und einen 10-Euro-Einkaufsgutschein (Kinder die Hälfte) für die Kerzeria.

Veranstaltungsort und Vorverkauf:

Kerzeria Katrin Fahle,
Dorfstraße 39, 39264 Gödnitz
039247 892971, www.kerzeria.de
Änderungen vorbehalten!



Sommerfest 2014



am Sonnabend, den 19.07.2014 um 14.³⁰ Uhr

KITA „HEIDE“

Zu Gast: Herr Kranz mit einem tollen
„Piratenprogramm“



und

eine Modenschau von unseren Kita Kindern

Für unsere jüngsten Gäste gibt es tolle
Überraschungen!

- Tombola mit Preisen
- Kinderschminken
- Trixis Eisenbahn
- Käsespiel
- Glücksrad
- Hüpfburg



Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt!

Stadtbibliothek Zerbst/Anhalt

Am 20.08.2014 findet wieder

„Ein Abend im Bibliotheksgarten“ statt

Beginn: 18:30 Uhr/Einlass: ab 18:00 Uhr

„Schwester, er lebt!“

Eine kabarettistisch-medizinische Lesung

von und mit **U. S. Levin**

Karten gibt es in der Touristinformation Markt 11,

Tel.-Nr.: 03923 2351 oder in der Stadtbibliothek



Interessante Neuigkeiten

aus der Stadtbibliothek Zerbst/Anhalt

Dessauer Str. 23a, 39261 Zerbst/Anhalt

Leiterin: Margitta Benecke

Kontakt:

Tel. 03923 2453 • Fax: 03923 77 85 18

E-Mail: stabizerbst@t-online.de

Homepage mit Online-Katalog: www.stadtbibliothek-zerbst.de

Netzwerk: www.facebook.com/stadtbibliothekZerbst

Öffnungszeiten

Montag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr

Dienstag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr

Freitag: 13.00 bis 17.00 Uhr



Interessantes:

- Informieren Sie sich auf unserer **Homepage** über Neuzugänge im Bibliotheksbestand und verpassen Sie nie mehr das Abgabedatum der ausgeliehenen Medien, denn im Online-Katalog können Sie im Rahmen der Bibliothekssatzung selbst die Leihfrist verlängern.
- Jeden 1. Dienstag im Monat von 15.30 bis 16.30 Uhr lädt Bücherwurm Willi zum „**Lesen, Lachen, Sachen machen**“ Kinder von 3 bis 7 Jahren ein.
- Wer Energie und Kosten sparen will, kann bei uns eine **Energiesparkiste** mit Energiekostenmonitor kostenlos ausleihen und damit die „Stromfresser“ im Haushalt entlarven.
- Besuchen Sie uns doch mal im sozialen Netzwerk „facebook“, unter „[facebook.com/stadtbibliothekZerbst](https://www.facebook.com/stadtbibliothekZerbst)“ oder direkt von unserer Homepage aus.
- Nutzen Sie das Angebot über den Onleihe-Button auf unserer Homepage oder direkt unter www.biblio24.de, eBooks und andere digitale Medien über unsere Bibliothek auszuleihen!
- Ab dem 07.07.2014 können sich Leseratten zwischen 10 und 13 Jahren kostenlos für den „Lesesommer XXL“ anmelden. Informationen dazu gibt es in der Kinderbibliothek oder in den Schulen.

Hier eine Auswahl neu erworbener Medien:

Neue Romane:

Ortheil, Hanns-Josef:

Die Berlinreise: Roman eines Nachgeborenen. -

München: Luchterhand, 2014. - 283 S.

ISBN 978-3-630-87430-2

IK: Berlin

Anfang der sechziger Jahre besucht der damals 12-jährige Hanns-Josef im geteilten Nachkriegsberlin die Orte, in denen seine Eltern während des 2. Weltkriegs gelebt haben. Aus den Erzählungen seines Vaters erkennt er, welche Bedeutung Berlin für das Leben seiner Familie hatte und für ihn immer noch hat ...

Jackson, Lisa:

Spur der Angst: Thriller/Lisa Jackson. Aus dem Amerikan. von Kristina Lake-Zapp. -

München: Knauer, 2013. - 591 S.

ISBN 978-3-426-21366-7

In einem abgeschiedenen Internat werden 2 Menschen ermordet. Detective Cooper Trent begegnet bei den Ermittlungen seiner ehemaligen Geliebten Jules, die hier als Lehrerin arbeitet. Jules ist in größter Sorge, denn ihre jüngere Schwester besucht das Internat. Als die Schule durch einen Blizzard von der Außenwelt abgeschnitten ist, beginnt eine gnadenlose Jagd auf den Mörder.

Winkelmann, Andreas:

Höllental: Psychothriller - Orig.-Ausg. -

München: Goldmann, 2013. - 347 S.

ISBN 978-3-442-47561-2

Roman Jäger von der Bergwacht in Grainau kann den Selbstmord von Laura Waider nicht verhindern. Die junge Frau stürzt voller Angst in die Schlucht der Höllentalklamm. Für die Polizei hat sich der Fall schnell erledigt, doch Roman geht davon aus, dass irgendjemand Laura in den Tod getrieben hat ...

Neue Sachbücher:

Weinmann, Marlene:

Schmerzfrei durch Fingerdruck: Die 200 wichtigsten Akupressurpunkte. - 3. Aufl. -

Stuttgart: Trias, 2013. - 224 S.: Abb.

ISBN 978-3-8304-6806-6

Müller, Sven-David:

Die 50 besten Cholesterin-Killer: Cholesterinspiegel einfach senken ohne Pillen. - 3., völlig überarb. Aufl. -

Stuttgart: Trias, 2012. - 86 S.

ISBN 978-3-8304-6318-4

Timmerberg, Helge:

Timmerbergs Reise-ABC: Helge Timmerberg. Mit Cartoons von Peter Puck. - 3. Aufl. - Münster: Solibro, 2013. - 124 S.: Abb. ISBN 978-3-932927-20-1

Weltenbummler Timmerberg verrät seine besten Tipps und Tricks von A wie Anfängerfehler bis Z wie Zahnarzt. Dieses Buch gehört in jede Reisetasche ...

Sieveking, David:

Vergiss mein nicht: wie meine Mutter ihr Gedächtnis verlor und ich meine Eltern neu entdeckte. - Freiburg im Breisgau [u. a.]: Herder, 2012. - 239 S.

auch als DVD vorh.

ISBN 978-3-451-32574-8

Neue Hörbücher:

Ahern, Cecelia:

Der Ghostwriter: Cecelia Ahern. Stephan Benson [Sprecher].

-Berlin: Argon, 2014. - 3 CDs

ISBN 978-3-839-81225-9

Herman Banks hat es vom armen Farmersjungen zum Millionär gebracht. Nur ein Wunsch treibt ihn noch um: Er möchte ein Buch schreiben ...

Jonasson, Jonas:

Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand: Jonas Jonasson. Gelesen von Otto Sander. Regie: Ralf Ebel. - gekürzte Lesung. -

München: Der Hörverl., 2011. - 6 CDs + Faltbl. ISBN 978-3-86717-956-0

Hörbuchfassung des Schelmenromans über den 100-jährigen Allan Karlsson, der mit seinen skurrilen Freunden auf eine lange Reise geht. In seinem Leben hat es schon des Öfteren ordentlich gekracht: Allan ist Experte für Dynamit und alles, was Brücken in die Luft sprengen kann ...

Vereine und Verbände


IKW KULTUR OPEN
Sonntag 13. Juli 2014
 Zerbst: KVHS/Musikschule
 Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 5



Institut für Kultur und Weiterbildung Anhalt-Bitterfeld

- Galerie am Ratswall (BTF)
- Kreisvolkshochschule (BTF, KÖT, ZE)
- Musikschule "Gottfried Kirchhoff" (BTF)
- Musikschule "Johann Sebastian Bach" (KÖT)
- Musikschule "Johann Friedrich Fasch" (ZE)

Schirmherr: Landrat Uwe Schulze

13.30-15 Uhr: Bühnenprogramm im Saal der Musikschule
15-18 Uhr: IKW-OPEN-AIR-Konzert
Rahmenprogramm mit vielen Überraschungen

Der Verein der Freunde und Förderer der Musikschule "J. F. Fasch" e.V. sorgt für das leibliche Wohl

Eintritt frei!

Kunsthalle Bernburg beheimatet sind, wie auch die Schlosskirche St. Aegidien und das „Carl-Maria-von-Weber-Theater“, das ursprünglich 1827 als Hoftheater erbaut wurde. Im Jahr 1881, als sich in Bernburg die deutsche Tochter des belgischen Solvay-Konzerns niederließ, begann hier das Industriezeitalter. Das Unternehmen verarbeitete die für die Sodaproduktion erforderliche Bodenschätze Kalkstein, Braunkohle und Steinsalz, welche in unmittelbarer Nähe abgebaut wurden.

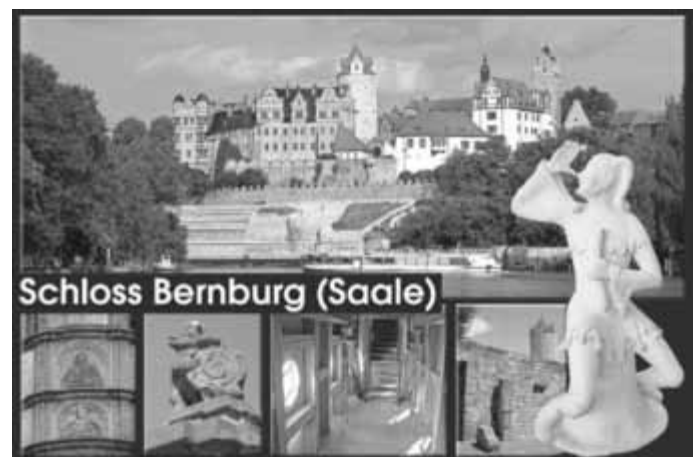
Heute kaum vorstellbar, aber Bernburg war zwischen 1902 und 1939 Solbad. Das nun über 100 Jahre alte, großartige Kurhaus wird heute für Kulturveranstaltungen und Tagungen genutzt.

Die Solvay-Werke stellten damals für den Kurbetrieb „die stärkste Sole Deutschlands“ zur Verfügung und schenken der Stadt das angrenzende, landschaftlich reizvolle Krumbholz.

Heute finden hier die Bernburger und ihre Gäste Abwechslung und Entspannung. Dafür sorgen u. a. der Tiergarten, die Park-eisenbahn, der Märchengarten „Paradies“, ein Kegel-Bowling-Center, eine Jugendherberge, Sportplätze und wunderschöne Rad- und Wanderwege.

Soda ist eines der „vier weißen Pulver“, die große Unternehmen in der Bernburger Region produzieren. Die anderen sind Zement (Schwenk), Salz (esco) und Zucker (Diamant in Könnern).

Dies ist ebenfalls ein Teil des Puzzles, welches eine moderne Region zeigt, in der Historie, Natur und Industrie gleichberechtigt existieren.



Zu den Wahrzeichen der anhaltischen Stadt Bernburg gehört das Schlossensemble. Foto: Stadt Bernburg (Saale)

Städte der Region Anhalt stellen sich vor



Heute: Stadt Bernburg (Saale)

Inmitten eines der landschaftlich schönsten und wertvollsten Flusstäler Deutschlands, im Herzen Sachsen-Anhalts, liegt die alte Stadt Bernburg an der Saale, erstmals erwähnt in einer Schenkungsurkunde Otto I. vom 29. Juli 961.

Die einzigartige Ensemblewirkung der Innenstadt mit architektonisch wertvollen Bauwerken sowie das vorhandene Tourismuszentrum im Bereich des Saaletals locken viele Besucher nicht nur aus dem Umland in die Stadt Bernburg (Saale).

In Bernburg (Saale), der Kreisstadt des Salzlandkreises, leben rund 35.000 Menschen.

Spuren Bernburger Geschichte finden sich weit über die regionalen Grenzen hinaus. Das Herzogtum Anhalt-Bernburg bestand bis 1863. Ihr bedeutendster Vertreter war Albrecht der Bär. Dessen Mutter, Eilika, besaß die Burg Bernburg als Witwensitz und unterstützte von dort aus die Unternehmungen ihres Sohnes. Einige romanische Zeitzeugen, die Stationen der „Straße der Romanik“ sind, finden sich auch in Bernburg.

So unter anderem der Bergfried der ehemaligen Burg, der Till-Eulenspiegel-Turm. Im 16. Jahrhundert erfolgte der Ausbau der Burg zu einem der eindrucksvollsten Renaissanceschlösser Mitteleuropas.

Fürst Wolfgang (1492 - 1566), ein sehr früher Bekenner der Reformation, ließ ab 1538 den westlichen Teil des Schlosses mit der sogenannten „Leuchte“ errichten.

Im Schlossbereich ebenfalls sehenswert sind die historischen Gebäude, in denen heute die Musikschule, das Rathaus und die

Auszüge aus dem Kursangebot der KVHS ABI; Standort Zerbst/Anhalt



IKW-KULTUR-OPEN

Sonntag, 13. Juli 2014,
13.30 Uhr

Zerbst, Fr.-Ludwig-Jahn-Str. 5 (Kreismusikschule + KVHS)
 Die drei Musikschulen, die Volkshochschule sowie die Galerie am Ratswall des Landkreises Anhalt-Bitterfeld laden zu einem bunten Bühnenprogramm ein.

15.00 Uhr Open-Air-Konzert,

u. a. mit Ensembles der drei Musikschulen und einem gemeinsamen IKW-Kultur-Open-Orchester.

Begleitend gibt es thematische Ausstellungen und eine Kreativstraße. Für das leibliche Wohl sorgt der Verein der Freunde und Förderer der Kreismusikschule J. F. Fasch e. V. Eintritt frei!

Sommerakademie

Zeichnen lernen in der Natur

Hier können Teilnehmer am Naturstudium in der Landschaft teilnehmen, Perspektive üben oder sich einfach fallen lassen. Es wird das Visuelle erlernt und Sehen vermittelt, die Formen/Konturen der Natur mit allen Sinnen aufnehmen und umsetzen. Kurstermine: Mi., 23. + 30. Juli, ab 18.00 Uhr

English-Wochenkurse am Vormittag!

(jeweils Mo. - Fr. von 9.30 bis 12.00 Uhr)

Auffrischung A 1 - Refresher Course

(sehr geringe Vorkenntnisse)

Beginn: Mo., 28. Juli

Auffrischung A 2 Refresher Course A 2 (geringe Vorkenntnisse)

Beginn: Mo., 4. August

Intensiv-Kurs für wirkliche Anfänger Beginn: Mo., 11. August

Die *English Summer Academy* läuft

Computerschreiben in 5 Tagen

In diesem Kurs festigen Sie das Tastschreiben am Computer nach einem neuen innovativem Lernkonzept, gehirngerecht und mit allen Sinnen. In abwechslungsreichen Übungen festigen Sie die Verknüpfung von Bildern und Farben mit den jeweiligen Tasten. Diese dienen als Übungsleitfaden, mit dem der Tastaturaufbau leicht erlernt werden kann. Die Präsenzphasen werden verkürzt, dies erfordert aber Übungen und Wiederholungen im Selbsttraining.

Von Mo., 25. Aug. bis Fr., 29. Aug., jeweils 9.00 bis 12.15 Uhr

Internet und Sicherheit - Sicher durch das World-Wide-Web

Surfen Sie sicher und ohne Angst vor Viren und anderer Schadware. Hier erfahren Sie, auf was Sie achten müssen und wie Sie erkennen, ob es sich um eine gefährliche Seite handelt. Wir zeigen Ihnen, wie Sie sich absichern um den Spaß am Surfen nicht zu verlieren.

Lernen Sie auch den richtigen Umgang mit Facebook und Co. um Ihre persönlichen Daten richtig zu schützen und somit Ihre Privatsphäre zu wahren, ohne dass Sie einmal ein böses Erwachen erleben. Hier wird Ihnen erklärt, welche Bedeutung die diversen Einstellungen haben und was dahinter steckt.

Beginn: Mo., 25. August, 18.00 Uhr (3 x)

Geburtstage und Jubiläen

Geburtsgratulationen des Bürgermeisters der Stadt Zerbst/Anhalt und ihrer Ortsteile

Besonders herzliche Glückwünsche übermittelt der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt allen Jubilaren, die in der Zeit vom 27. Juni bis 10. Juli 2014 ihren Geburtstag gefeiert haben. Alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit und Freude.

am 27.06.	Frau Rosa-Maria Bürger	zum 75. Geburtstag
am 27.06.	Herrn Otto Eichler	zum 77. Geburtstag
am 27.06.	Herrn Klaus Fricke Lindau	zum 76. Geburtstag
am 27.06.	Frau Ruth Lorenz	zum 85. Geburtstag
am 27.06.	Herrn Dieter Panjas	zum 78. Geburtstag
am 27.06.	Herrn Erich Rejsek Bärenthoren	zum 80. Geburtstag
am 27.06.	Frau Erika Rugies	zum 82. Geburtstag
am 27.06.	Herrn Richard Thiele	zum 75. Geburtstag
am 27.06.	Frau Adelheid Tobis	zum 81. Geburtstag
am 28.06.	Frau Christa Huhn	zum 83. Geburtstag
am 28.06.	Frau Edith Krenzlin	zum 78. Geburtstag
am 28.06.	Frau Marie Möbius Steutz	zum 76. Geburtstag
am 28.06.	Frau Gertraud Rawiel	zum 94. Geburtstag
am 29.06.	Frau Helga Bieda	zum 76. Geburtstag
am 29.06.	Frau Veroni Fricke Lindau	zum 78. Geburtstag
am 29.06.	Frau Erna Friedrich Zernitz	zum 79. Geburtstag
am 29.06.	Frau Hannelore Fütterer	zum 77. Geburtstag
am 29.06.	Herrn Helmut Ganzer	zum 86. Geburtstag
am 29.06.	Frau Waltraud Richter Bias	zum 77. Geburtstag
am 30.06.	Frau Eleonore Bobbe Kermen	zum 85. Geburtstag
am 30.06.	Herrn Heinz Ganzer	zum 84. Geburtstag
am 30.06.	Frau Gonda Götzke Güterglück	zum 85. Geburtstag
am 30.06.	Frau Irene Horn Steutz	zum 79. Geburtstag
am 30.06.	Frau Ruth Joost	zum 82. Geburtstag
am 30.06.	Frau Helga Klaus	zum 75. Geburtstag
am 30.06.	Frau Marion Lehmann Güterglück	zum 75. Geburtstag
am 30.06.	Frau Marga Merkatz	zum 78. Geburtstag
am 30.06.	Frau Christa Mücke Jütrichau	zum 76. Geburtstag
am 30.06.	Herrn Dr. Wilhelm Thal	zum 81. Geburtstag
am 01.07.	Frau Anna Buth	zum 84. Geburtstag
am 01.07.	Frau Ursula Fabbricotti Wertlau	zum 84. Geburtstag
am 01.07.	Herrn Horst Gregor	zum 76. Geburtstag
am 01.07.	Frau Gisela Kahlo Eichholz	zum 78. Geburtstag
am 01.07.	Frau Erika Koch	zum 80. Geburtstag
am 01.07.	Frau Elfriede Reuter	zum 81. Geburtstag
am 01.07.	Frau Helga Rose Güterglück	zum 76. Geburtstag
am 01.07.	Frau Lissi Stampf	zum 85. Geburtstag
am 01.07.	Frau Gisela Stephan	zum 75. Geburtstag
am 02.07.	Herrn Günther Ganzer	zum 89. Geburtstag
am 02.07.	Herrn Horst Niemann	zum 78. Geburtstag
am 02.07.	Herrn Ottomar Schubert	zum 80. Geburtstag
am 02.07.	Herrn Kurt Schulze	zum 82. Geburtstag
am 03.07.	Frau Ida Behrendt Wertlau	zum 78. Geburtstag

Im September beginnt das Herbstsemester u. a. mit vielen Sprach-, Gesundheits-, PC-Kursen. Wir informieren Sie gern!

Wir freuen uns über einen persönlichen Kontakt 03923 6111500 oder besuchen Sie uns am Standort Zerbst/Anhalt, Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 5; (Sommeröffnungszeiten: Mo., Mi. und Do. von 8.00 bis 14.00 Uhr, Di. von 8.00 bis 18.00 Uhr) Hier erfahren Sie immer die aktuellsten Angebote! Wir freuen uns auf Sie!

www.kvhs-abi.de

Vorherige Anmeldungen vor Kurs/Vortrag immer erforderlich!

(Gern auch telefonisch) Angebote unter Vorbehalt. Gebühr ab 10 TN.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 25. Juli 2014

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Mittwoch, der 16. Juli 2014

am 03.07.	Frau Ruth Bieber	zum 78. Geburtstag
am 03.07.	Frau Lieselotte Löffler	zum 84. Geburtstag
am 03.07.	Frau Gerda Rey	zum 90. Geburtstag
am 03.07.	Herrn Gerhard Tänzer	zum 82. Geburtstag
am 03.07.	Herrn Friedrich Voigt Schora	zum 81. Geburtstag
am 04.07.	Herrn Harry Bullok	zum 77. Geburtstag
am 04.07.	Frau Erika Schubert	zum 86. Geburtstag
am 04.07.	Frau Ilse Schulze	zum 91. Geburtstag
am 04.07.	Frau Gisela Selzer Gehrden	zum 79. Geburtstag
am 04.07.	Frau Ingrid Thiele Grimme	zum 75. Geburtstag
am 04.07.	Frau Else Wdowiak	zum 87. Geburtstag
am 04.07.	Frau Gerda Zahn	zum 80. Geburtstag
am 05.07.	Herrn Hubert Abt Mühro	zum 77. Geburtstag
am 05.07.	Herrn Fritz Bartsch Flötz	zum 80. Geburtstag
am 05.07.	Herrn Hans Haberland Lindau	zum 92. Geburtstag
am 05.07.	Frau Inge Hentschke	zum 76. Geburtstag
am 05.07.	Herrn Alfred Herrmann	zum 82. Geburtstag
am 05.07.	Herrn Horst Krausgrill	zum 82. Geburtstag
am 05.07.	Frau Brigitte Mücke	zum 83. Geburtstag
am 05.07.	Herrn Reinhold Schlimme	zum 77. Geburtstag
am 05.07.	Herrn Walter Schmidt Steutz	zum 83. Geburtstag
am 06.07.	Frau Hedwig Eltz	zum 93. Geburtstag
am 06.07.	Herrn Arno Keil	zum 88. Geburtstag
am 06.07.	Frau Christa Kusch	zum 76. Geburtstag
am 06.07.	Frau Irene Lehmann	zum 94. Geburtstag
am 06.07.	Frau Gertrud Reinhold	zum 81. Geburtstag
am 06.07.	Frau Wera Saewe	zum 75. Geburtstag
am 07.07.	Frau Marga Berzau	zum 79. Geburtstag
am 07.07.	Frau Christel Platte Schora	zum 77. Geburtstag
am 07.07.	Frau Gerda Puls	zum 86. Geburtstag
am 07.07.	Frau Erna Strobel	zum 78. Geburtstag
am 07.07.	Frau Christa Zehle Güterglück	zum 76. Geburtstag
am 08.07.	Frau Marianne Bauer	zum 92. Geburtstag
am 08.07.	Frau Elsa Hanisch	zum 79. Geburtstag
am 08.07.	Herrn Gunther Hein	zum 76. Geburtstag
am 08.07.	Frau Erika Kuhl	zum 76. Geburtstag
am 08.07.	Frau Brigitta Müller Nedlitz	zum 78. Geburtstag
am 08.07.	Herrn Johannes Pilatzek Schora	zum 82. Geburtstag
am 08.07.	Frau Ilona Schneider Garitz	zum 87. Geburtstag
am 08.07.	Frau Hildegard Utecht	zum 79. Geburtstag
am 08.07.	Frau Lucie Weidner Wertlau	zum 77. Geburtstag
am 09.07.	Herrn Johannes Bonitz	zum 75. Geburtstag
am 09.07.	Frau Christa Gensch	zum 75. Geburtstag
am 09.07.	Frau Renate Heise Straguth	zum 76. Geburtstag
am 09.07.	Herrn Werner Krüger	zum 91. Geburtstag
am 09.07.	Herrn Günter Niemitz	zum 80. Geburtstag
am 09.07.	Frau Helga Osterland	zum 78. Geburtstag
am 09.07.	Frau Margarete Röhrs	zum 76. Geburtstag
am 09.07.	Frau Anneliese Rösschen	zum 79. Geburtstag
am 10.07.	Frau Gisela Fiedler	zum 79. Geburtstag
am 10.07.	Frau Marianne Harnisch Bärenthoren	zum 79. Geburtstag
am 10.07.	Herrn Willi Hesse Walternienburg	zum 77. Geburtstag
am 10.07.	Frau Hannelore Lüderitz	zum 80. Geburtstag
am 10.07.	Herrn Otto Schulze	zum 79. Geburtstag
am 10.07.	Herrn Alfred Stark Deetz	zum 78. Geburtstag

Kirchliche Nachrichten für Zerbst und Umgebung

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Dessauer Str. 10a in Zerbst

Internet: www.efg-zerbst.de

Gottesdienste:

So., 13.07.

10.00 Uhr Gottesdienst (parallel Kinderstunde)

So., 20.07.

10.00 Uhr Taufgottesdienst

Begegnungszentrum:

Mi., 16.07.

09.30 Uhr Krabbelkreis

Mi., 16.07.

15.00 Uhr Seniorenkreis

Mi., 23.07.

09.30 Uhr Krabbelkreis

Öffnungszeiten des Außenspielplatzes:

Mittwoch: 15.30 - 17.30 Uhr

Freitag: 15.30 - 17.30 Uhr

Bei Schlechtwetter bleibt der Spielplatz geschlossen!

Neuapostolische Kirche (NAK)

Gemeinde Zerbst/Anhalt - Mühlenbrücke 62a

Gottesdienste

Sonntag	13.07.2014	09:30 Uhr
Mittwoch	16.07.2014	19:30 Uhr
Sonntag	20.07.2014	09:30 Uhr
Mittwoch	23.07.2014	19:30 Uhr
Sonntag	27.07.2014	09:30 Uhr
Mittwoch	30.07.2014	19:30 Uhr



Amtsbote
Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt

- Herausgeber, Druck und Verlag:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10,
Telefon: (0 35 35) 4 89 -0, Telefax: (0 35 35) 4 89 -1 15,
Telefax-Redaktion: (0 35 35) 4 89 -1 55
- Stadt Zerbst/Anhalt
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt Herr Andreas Dittmann
- redaktionelle Bearbeitung:
Frau Antje Rohm, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 0 39 23/75 41 14, Fax 0 39 23/75 41 20, E-Mail: info@stadt-zerbst.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg
- Anzeigenannahme/Bellagen: Frau Smykalla, Funk: 01 71/4 14 40 18
Tel.: 03 42 02/34 10 42, Fax: 0 35 35/48 92 42

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Geschäftserfolg

Mit einer Anzeige in Ihren Heimat- und Bürgerzeitungen erreichen Sie Ihre Region.



www.wittich.de

Urlaub mit den Ambiente Privathotels

Bei Buchung angeben: WVS-0514-RKW


 AMBIENTE
Privathotels

Rennsteig Wandertage... Neustadt im Thüringer Wald



Anreise bis 22.12.2014

4 Tage (3 Nächte) im DZ inklusive:

- » 1x Begrüßungsgetränk
 - » 3x Schlemmer-Frühstücksbuffet
 - » 3x Abendessen vom Themenbuffet
 - » 1x geführte Wanderung inkl. Kaffee & Kuchen (Di. oder Sa.)
 - » freie Nutzung von Schwimmbad und Dampfsauna
 - » kostenfreie Vorführung in der Glasbläserei CIPIN (Mo. - Fr.)
- VL-Nacht inkl. HP € 40,- p. P.



Buchungsservice: ☎ 036781 / 440

info@rennsteighotel-kammweg.de

www.rennsteighotel-kammweg.de

Veranstalter: Elfte-Immobilien-Grundstück-Entwicklungsgesellschaft-Leipzig mbH & Co. KG •
Petersstraße 32/34 • D-04109 Leipzig

Für alle Reisen gilt: Termine buchbar ab sofort und nach Verfügbarkeit, Feiertage ausgeschlossen!
Eigene Hin-/Rückreise. Preise exklusive Kurtaxe. Programmänderungen vorbehalten. Einzelzimmerzuschlag.
Kinderermäßigung und Verlängerungsnächte auf Anfrage. Kreditkartenzahlung gegen Gebühr. Komplementär:
Koch Verwaltungs GmbH • Petersstraße 32/34 • D-04109 Leipzig / Geschäftsführer N. Smirnov

€ 139,-
p. P. im DZ



alles TAGESAKTUELL
MONTAG – SONNTAG

- Orts- und stadtteilbezogene, tagesaktuelle Informationen aus Vereinen, Institutionen und Unternehmen
- crossmedial
- Geschäftsanzeigen
- Privatanzeigen
- Branchenbuch
- Bannerwerbung
- Veranstaltungskalender
- Links zu kommunalen Diensten
- Wettervorschau
- weitere nützliche Informationslinks

www.localbook.de

Ferienwohnungen STADTHAFENMalchow



Im Herzen der Mecklenburgischen
Seenplatte in der Inselstadt Malchow

(Staatlich anerkannter
Luftkurort seit 2005)



Boot & Yachtcharter Selge

Tel.: +49/3 99 32/47 28 90 • Fax: +49/3 99 32/47 28 91

www.stadthafen-malchow.com



- Stargäste auf 3 Bühnen, u.a. Jürgen Drews, voXXclub, Gerd Christian u.v.m.
- Umfangreiches Rahmenprogramm an zwanzig Schauplätzen
- Deutsche Meisterschaft im Gespannpflügen
- Landesleistungshüten mit Altdeutschen Hütehunden
- Krönung der Brandenburger Erntekönigin
- Prämierung der schönsten Erntekrone
- Traditioneller Festumzug
- Großes Traktorentreffen & Landtechnikausstellung
- Traditioneller Bauern- und Handwerkermarkt
- Abwechslungsreiche Angebote für Kinder

EINTRITT FREI!!!

Mehr Info und ausführliches Programm unter
www.dorfunderntefest2014.de

Info für unsere Leser

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

Ihre persönliche Ansprechpartnerin für:

- Geschäftsanzeigen
- Infobroschüren
- Beilagen-Werbung
- Flyer

Kontakt
Rita Smykalla

Mobil: (01 71) 4 14 40 18
Telefon: (03 42 02) 34 10 42
Telefax: (0 35 35) 48 92 42
rita.smykalla@wittich-herzberg.de

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
An den Steinenden 10 · 04916 Herzberg (Elster)

HEIZÖL STROM ERDGAS PELLETS

Kerstin Peltzer
Verkaufsleiterin

Infos und Bestellung: 034205/75 30
0800/2 30 40 50 (gebührenfrei)
www.praeg.de

NL Leipzig, Döbichauer Straße 72, 04435 Schkeuditz

PRÄG

Über 1500 neue
Brautkleider
je 298 €

Wählen Sie in Ruhe Ihr Traumkleid aus über 1500 vorrätigen hochwertigen neuen Brautkleidern bekannter deutscher und internationaler Markenhersteller zum Outlet-Festpreis. Große Auswahl an passendem Zubehör, Festmode und Anzügen.

www.Brautmode-Discount.de
Für einen Anprobetermin
erreichen Sie uns unter:
035 91 / 318 99 09 oder
0163 / 814 59 65

Alte Küche?
Neu in 1 Tag!

Die schlaue Lösung

Nachher

Neue Fronten nach Maß!

PORTAS®-Fachbetrieb
Petra Görtsch
Buroer Auweg 15
06869 Coswig (Anhalt)
Tel.: 03 49 03/6 87 20

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

Hier könnte
Ihre Werbung
stehen.

Verlag + Druck
LINUS WITTICH KG

www.wittich.de

VERLAG
WITTICH

www.hotel-breitenbacher-hof.de

**DRUCKHAUS WITTICH
CHIEMGAU**

Seit über 50 Jahren sind wir ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Verlagswesen.
Zur Verstärkung unseres Teams in der Druckerei suchen wir

eine/n Drucker/-in
für 4- und 5-Farbendruckmaschinen sowie
eine/n Mitarbeiter/-in
für unsere Weiterverarbeitung mit Berufserfahrung.

Ihr Profil: Abgeschlossene Berufsausbildung als Fachkraft, Teamfähigkeit und selbständige Arbeitsweise, Belastbarkeit und Flexibilität.

Wir bieten Ihnen: Umfassende Einarbeitung, interessante Tätigkeit mit guten beruflichen Entwicklungsperspektiven, familiäres Betriebsklima und leistungsbezogenes Einkommen

Bei Interesse freut sich
Herr Dieter Drolshagen auf Ihre
aussagefähige schriftliche Bewerbung
(gerne auch per E-Mail).

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
83250 Marquartstein · Windeckstr. 1 · Tel. 0 86 41 / 97 81 - 0
anzeigen@wittich-chiemgau.de · www.wittich.de

VERLAG
WITTICH